

Willkommen bei der *KlimaApp* – So geht's!

Kirchen sind zentrale Gebäude einer jeden Kirchengemeinde. Daher ist es eine selbstverständliche Aufgabe, die Kirchen zu erhalten und möglichst angemessen zu betreiben. Zentrale Größen sind dabei die relative Raumluftfeuchte und die Temperatur im Raum. Als zentrales Werkzeug zur Beobachtung und Beurteilung des Raumklimas bietet das Erzbistum Paderborn den Kirchengemeinden die Teilnahme an der *KlimaApp* an.

Die Funktionen des Programms sollen im Folgenden kurz erläutert werden.

Vorbereitung

Die *KlimaApp* ist ein Online-Portal, das die von den Sensoren bereitgestellten Klimadaten in einer Internet-Anwendung übersichtlich darstellt. Damit Sie die Daten Ihrer Kirche sehen können, müssen zuvor die Sensoren in der Kirche installiert und das Gateway eingerichtet worden sein. Außerdem müssen Sie vom Erzbistum eine Mail mit den Zugangsdaten Ihrer Kirchengemeinde erhalten haben.

Zugangsdaten

Der Zugang zur *KlimaApp* erfolgt für alle Verantwortlichen einer Kirchengemeinde über einen gemeinsamen Account. (G-00“Gebäude-ID“@“Domain des jeweiligen Pastoralen Raum“.de)

Dies hat den Vorteil, dass der Zugang zur *KlimaApp* unabhängig von Personalwechseln bestehen bleibt – neue Verantwortliche übernehmen den bestehenden Zugang, ohne dass Adressen geändert werden müssen. Dies sorgt für Kontinuität und entlastet die Verwaltung. Zudem ermöglichen Funktionsmailadressen eine transparente Zusammenarbeit, da mehrere Personen auf einen gemeinsamen Account zugreifen können. Ein weiterer Vorteil ist, dass keine personenbezogenen Daten im System gespeichert oder verarbeitet werden, da die Mailadressen nicht an Personen gebunden sind.

Ihre Zugangsdaten sind Ihrer Verwaltungsleitung bekannt. Bitte erkundigen Sie sich dort nach Benutzernamen und Passwort.

E-Mail-Verteiler

Bitte prüfen Sie ebenfalls, ob Sie auch in den Verteiler der Funktionsmail-Adresse aufgenommen werden möchten. Hintergrund ist, dass in der *KlimaApp* auch Alarme, Benachrichtigung und zukünftig auch Auswertebereiche generiert werden, die automatisch per E-Mail an interessierte und für das Raumklima zuständige Personen verschickt werden. Auch diese Einstellungen erfolgen über Ihre Verwaltungsleitung.

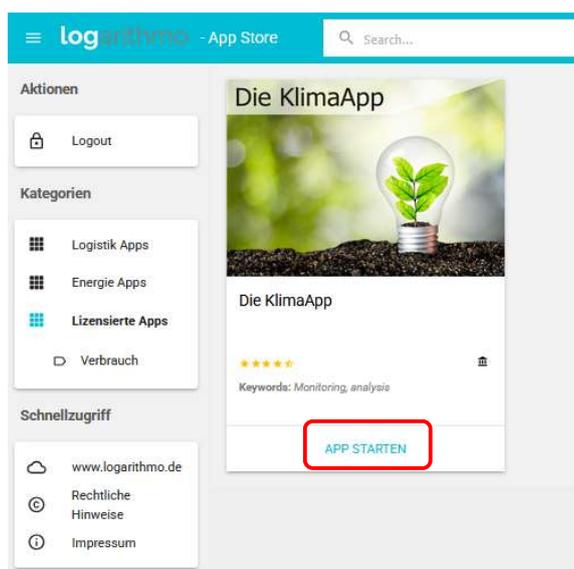
Einloggen bei der *KlimaApp*

Die Auswertepattform ist ein Produkt der Firma logarithmo GmbH und wird auf deren Internetseite bereitgestellt. Sie finden das Portal zum Einloggen unter:

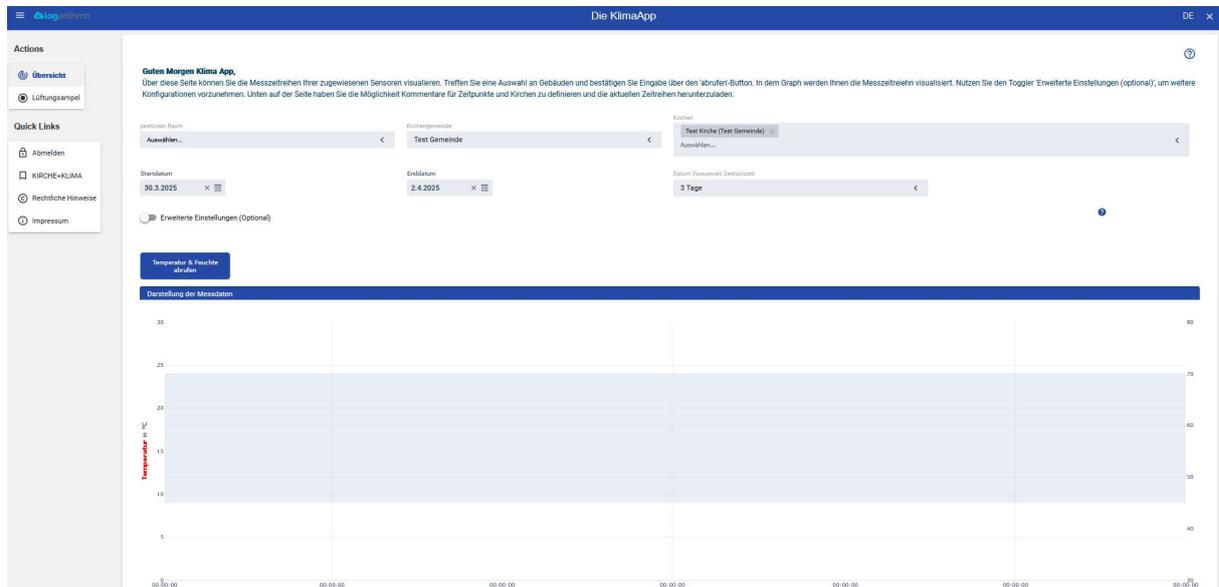
<https://www.erzbistum-paderborn.de/klimaapp>



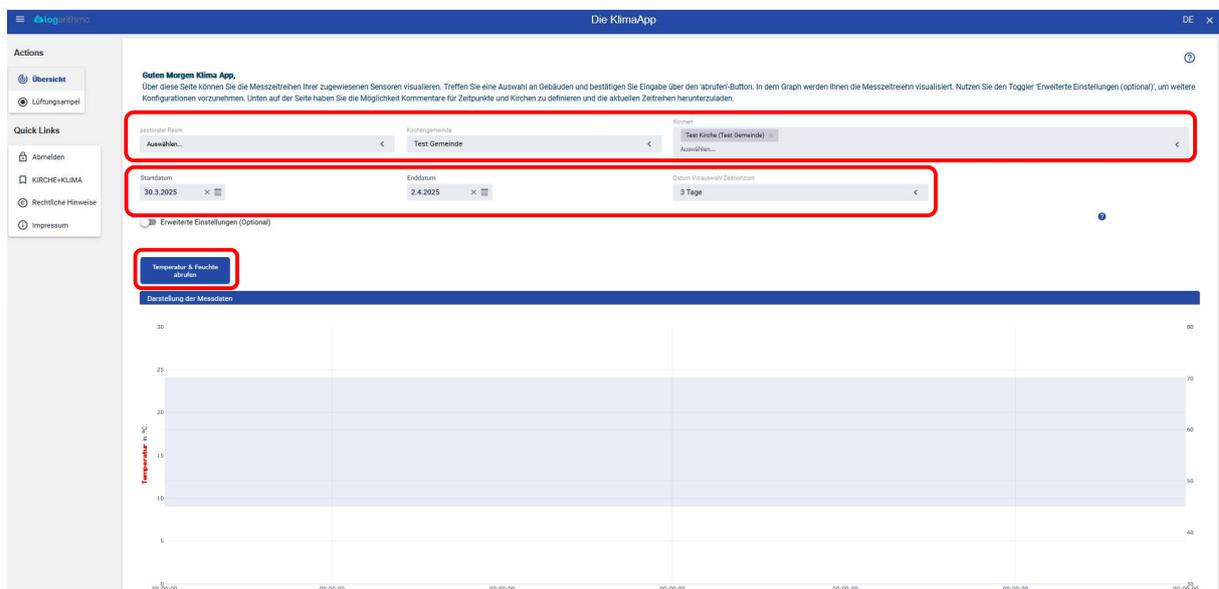
- In dem sich nun öffnenden Fenster aktivieren Sie die *KlimaApp* über den Button „APP STARTEN“:



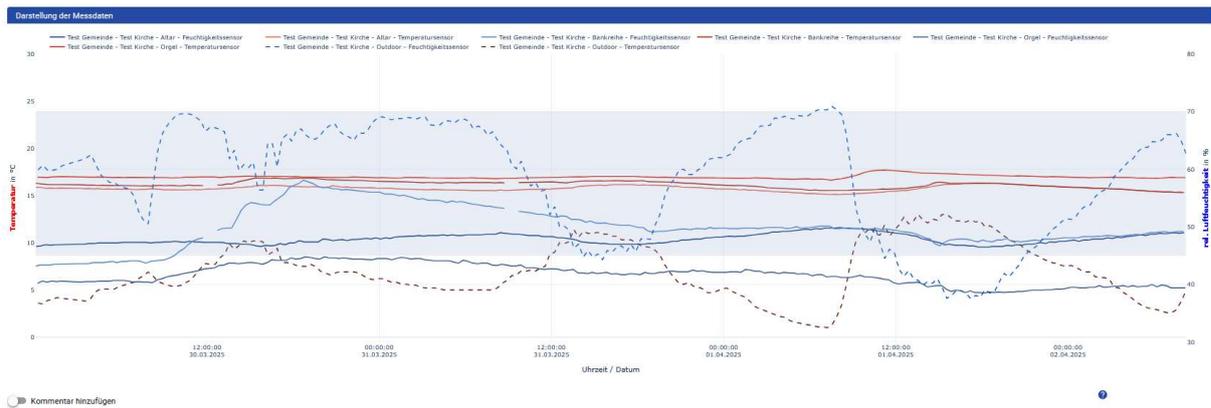
Übersicht



Sie befinden sich nun in der Startansicht der *KlimaApp*. Im Hauptfenster haben Sie die Möglichkeit, sich die Raumklimadaten der Kirchen anzeigen zu lassen. Wählen Sie hierfür in der oberen Zeile die gewünschte Kirche aus. Außerdem geben Sie den gewünschten Zeitraum ein. Nutzen Sie ggf. gerne die rechts vordefinierten Zeiträume. Im letzten Schritt rufen Sie über den Button „Temperatur & Feuchte abrufen“ die gewünschten Daten ab:



- Die Datenbank lädt nun die gewünschten Daten der Temperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit:



- Die Klimadaten werden im Zeitverlauf dargestellt. Dementsprechend findet sich horizontal die Zeitachse. Senkrecht sind links die Temperatur (- rote Graphen -) und rechts die relative Luftfeuchtigkeit (- blaue Graphen -) angeordnet.
- Die Werte des Außensensors werden mit gestrichelten Linien, die Raumsensoren mit durchgehenden Linien dargestellt.
Lücken in den Linien zeigen an, dass hier Messdaten nicht übertragen wurden. Wenn sehr viele Datenlücken vorhanden sind, prüfen Sie bitte, ob sich der Standort des Gateways verbessern lässt. (Siehe Anleitung zur Ausbringung der Sensoren.)
- Durch einen Klick auf einen Namen in der Legende oberhalb des Diagramms können die Daten des jeweiligen Sensors „ein“ oder „aus“ geschaltet werden.
- Der blaugraue Bereich im Hintergrund zeigt den Bereich der relativen Luftfeuchtigkeit von 45 % und 70%, indem das Raumklima idealerweise liegen sollte.
- Wenn Sie mit der Maus innerhalb des Diagramms ein Quadrat aufziehen, wird dieser Bereich vergrößert dargestellt. Man „zoomt“ so in das Diagramm hinein.
Mit einem Doppelklick wird die alte Ansicht wieder hergestellt.

Lüftungsampel

In der Luft ist immer Feuchtigkeit enthalten. Je nach Wetter und lokalen Rahmenbedingungen ist die in der Außenluft enthaltene Feuchtigkeitsmenge aber stetigen Schwankungen unterworfen. Würde man zu einem ungünstigen Zeitpunkt die Kirchentür oder die Fenster zum Lüften öffnen, kann es passieren, dass eine große Mengen Feuchtigkeit in den Raum gelangt und so das Raumklima „feuchter“ wird, also die relative Feuchtigkeit ansteigt. Die Lüftungsampel möchte nun helfen, die „günstigen Zeitpunkte“ zum Lüften zu erkennen und „ungünstiges Lüften“ zu vermeiden.

Die KlimaApp berechnet und vergleicht daher auf Basis der Messwerte der Innen- und Außensensoren die jeweilige absolute also insgesamt vorhandene Menge Feuchtigkeit in der Luft und gibt eine Empfehlung für oder gegen ein Lüften aus.

Über den Klick in dem linken Hauptmenü können Sie die aktuellen und historischen Daten der Lüftungsempfehlungen einsehen.

- Auch hier wählen Sie in dem ersten Schritt die Kirche aus, deren Lüftungsampel angezeigt werden soll, und rufen Sie über den Button „Lade Ampeln“ die hinterlegten Daten ab.



In der nun geladenen Tabelle finden sich folgende Informationen:

Name der Kirche	Lüften?	Historie	Abs. Außenfeuchte	Abs. Innenfeuchte	Zeitpunkt Außenmessung	Zeitpunkt Innenmessung
Test Kirche (Test Gemeinde)			4.84 g/m ³	6.57 g/m ³	Heute 13:32	Heute 13:42

- Name der Kirche
- Lüftungsempfehlung (siehe Erläuterung der Ampelfarben)
- Den Button für die Historie
- Absolute Außenfeuchte in g/m³
- Absolute Innenfeuchte in g/m³
- Zeitpunkt der letzten Außenmessung
- Zeitpunkt der letzten Innenmessung

Demnach ist bei der hier betrachteten Kirche in der Innenraumluft mehr Feuchtigkeit enthalten (6,57 g/m³), als in der Außenluft (4,84 g/m³). Durch einen Luftaustausch würde also feuchte Innenluft gegen trockenere Außenluft ausgetauscht und das Feuchteniveau in der Kirche abgesenkt. Daher wird ein Lüften empfohlen, wie das grüne Symbol in der Spalte „Lüften?“ anzeigt.

An dieser Stelle sind folgende alternative Symbole möglich:

Erläuterung der Ampelfarben

Auf Basis des Vergleichs zwischen der Außenfeuchte und Innenfeuchte soll die Ampel darstellen, ob aktuell gelüftet werden darf oder nicht. Ist die Außenfeuchte geringer als die Innenfeuchte, darf gelüftet werden!

 Es darf gelüftet werden

 Es darf nicht gelüftet werden

 Es sind keine validen Messungen vorhanden

 Die Messungen sind veraltet oder die Zeitstempel weichen zu sehr voneinander ab (siehe Zeitstempel in Tabelle)

OK

Lüftungsampel - Historie

Mit einem Klick auf die blauen Graphen in der Spalte „Historie“ öffnet sich unterhalb der Tabelle ein weiteres Diagramm, in dem über den Zeitverlauf die Werte der absoluten Feuchtemengen in der Außen- und Innenluft angezeigt werden.

Name der Kirche	Lüften?	Historie	Abs. Außenfeuchte	Abs. Innenfeuchte	Zeitpunkt Außenmessung	Zeitpunkt Innenmessung
Test Kirche (Test Gemeinde)			4.84 g/m ³	6.57 g/m ³	Heute 13:32	Heute 13:42

Zu den Zeiten mit grünem Hintergrund wäre ein Lüften möglich und sinnvoll gewesen, bei rotem Hintergrund sollte hingegen nicht gelüftet werden.



Lücken in den Linien oder in der Einfärbung des Hintergrundes zeigen auch hier, dass nicht ausreichende Messwerte vorlagen.

Abmelden



- Die Abmeldung aus der *KlimaApp* erfolgt über den Button „Abmelden“ im Bereich der Quick Links.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeit

Weitere Informationen werden zukünftig auf der Internetseite zur KlimaApp des Erzbistums Paderborn bereitgestellt. Sie finden die Seite unter:

<https://wir-erzbistum-paderborn.de/unsere-organisation/bauen/die-klimaapp-fuer-kirchengemeinden/>

Für weitere Fragen oder Problemen in der Anwendung wenden Sie sich gerne an

Michael Peine, Klimaschutzmanagement

05251 125-1146

Michael.Peine@erzbistum-paderborn.de